



Ganz Waiblingen wird zur internationalen Talentschmiede

Die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen fördert bereits zum Siebten Mal Nachwuchstalente aus der ganzen Welt (12.-19.9.26)

Seit 2019 fördert die **Stadt Waiblingen** junge Gesangstalente aus der ganzen Welt mit einem Stipendium für eine mehrtätige Werkstatt mit den internationalen Stars **Melanie Diener** und **Thomas Hampson**



Die **7. Internationale Opernwerkstatt Waiblingen 2026** findet vom **12. bis 19. September** statt. Bewerbungen gab es über 170 aus 35 Ländern, darunter Singapur, Taiwan, Armenien, USA, Norwegen, Estland, Iran und Brasilien. Zusammen mit den Empfehlungen der Initiative *Opera for Peace* wurden final insgesamt **12 Sängerinnen und Sänger aus zehn Nationen** ausgewählt, sieben Tage lang mit Melanie Diener und Thomas Hampson öffentlich arbeiten und mit ihnen gemeinsam beim Abschlusskonzert auftreten. Auch dieses Jahr begleitet die Württembergische Philharmonie Reutlingen mit ihrer Chefdirigentin Ariane Matiakh die Opernstars und die Nachwuchstalente.

„Auf Flügeln des Gesanges trägt die Kunst Menschen über Grenzen hinweg: Gerade in einer Zeit, in der der Dialog zwischen den Kulturen fragiler denn je erscheint, offenbart sie ihre besondere Kraft, Brücken zu bauen, Empathie zu fördern und Hoffnung zu schenken. Die Opernwerkstatt Waiblingen nutzt Kreativität und Exzellenz als Katalysator für positive Veränderung und entfaltet damit Vorbildcharakter weit über die Region hinaus. Denn künstlerische und menschliche Entwicklung beginnen immer auch bei uns selbst: An uns zu arbeiten ist kein Luxus, sondern Verantwortung gegenüber den Menschen, die wir begleiten, inspirieren und führen. Erst wenn wir uns selbst weiterentwickeln, können wir anderen Räume eröffnen, in denen Wachstum, Mut und Hoffnung entstehen.“ **Melanie Diener** über die Bedeutung der Opernwerkstatt Waiblingen.

Das sieht **Thomas Hampson** ganz genauso und möchte den Talenten mit auf den Weg geben, wie man Gefühle in einer Arie hörbar macht. Das Ganze ist mehr als „*einfach einatmen, irgendetwas vibrieren lassen und dann schmettern*“, mehr als die Stimme bis zum letzten Rang hörbar machen – sondern sich mit Fragen zur Figur zu beschäftigen, wer ist beispielsweise *Gilda* aus *Rigoletto* – und was empfindet sie wohl dabei, wenn sie ihrem Vater von der Verführung durch ihren Freund berichten muss. Hampson freut sich über die Rekordzahl an Bewerbungen und vor allem die exzellente Qualität der Stimmen 2026. „Da sind wieder ganz unglaublich tolle Stimmen dabei und auf meine Arbeit mit diesen feinen Talenten, auf das Herauskitzeln der so wichtigen paar Prozent mehr, freue ich mich enorm.“

Das Magazin Oper & Tanz beobachtete 2025 „Der Ton, so lernt man hier, sitzt im Menschen und nicht im Mund.“ Eine Stipendiatin von 2025 berichtet: „*Ich bin nach jeder Stunde wirklich einfach total beseelt und es gibt viel, was man verarbeiten muss, weil er so viel Input gibt, sowohl musikalisch als auch darstellerisch.*“ .

Die ausgewählten **12 Sängerinnen und Sänger** für die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen 2026 sind:

1. Tamara Ivaniš (Sopran) | Kroatien *Wohnort Salzburg*
2. Luz García Mora (Sopran) | Spanien *Wohnort Weimar*
3. Esther Aline Schneider (Sopran) | Frankreich *Wohnort Stuttgart*
4. Mngenela Sisikelelwe (Sopran) | Südafrika
5. Clara Schneider (Mezzosopran) | USA | *Wohnort Stuttgart*
6. Ilariandrea Tomasoni (Mezzosopran) | Italien *OPERA FOR PEACE*
7. Anton Radchenko (Tenor) | Ukraine | *Wohnort Trento/IT*
8. Sewon Oh (Tenor) | Südkorea | *Wohnort Stuttgart*
9. David Kennedy (Bariton) | Irland
10. Zhengyu Li (Bassbariton) | China | *Wohnort Mannheim*
11. Kyongyun Park (Bass) | Südkorea *Wohnort Weimar*
12. Liu Yi (Countertenor/Altus) | China *Wohnort Trossingen*

Die Teilnahme an der Opernwerkstatt wird ausgeschrieben. Die Opernwerkstatt richtet sich dabei an jene Nachwuchstalente, die sich gerade im Übergang zwischen Studium und Beruf befinden. **Auswahlkriterien** sind Exzellenz, die durch Arbeitsproben nachgewiesen wird, Ausbildung und Referenzen durch namhafte Künstler oder Pädagogen. Die Teilnehmenden werden bei **Gastfamilien** aus der Region untergebracht und präsentieren sich wie in den Vorjahren außerhalb des öffentlichen Meisterkursunterrichts auch im Rahmen eines kleinen Auftritts im öffentlichen Raum. Auf diese Weise erleben sie und die Waiblinger Bürgerschaft Teilhabe, Begegnung und interkulturellen Austausch hautnah – ein Kernziel des Engagements der **Kreisstadt Waiblingen**. Während landauf landab in Zeiten knapper Kassen die Kulturförderung zurückgefahren wird, Festivals eingestellt werden und gar die Schließung von Häusern droht, bekennt sich Waiblingen zu Kunst und Kultur, trotz der Krise und macht Projekte wie die Internationale Opernwerkstatt oder das Internationale Papierkunststipendium weiterhin möglich. Dies ist möglich dank der Unterstützung eines gewachsenen Netzwerks von Partnern und Sponsoren. Waiblingen zeigt, wie eine strategische Partnerschaft zwischen Stadt, Wirtschaft und Zivilgesellschaft kulturelle Leuchttürme sichern kann. Trotz Krise wird Kultur hier nicht als Luxus, sondern als Identitäts- und Integrationsmotor verstanden, der das Image und die Attraktivität der Stadt nachhaltig stärkt.



Oberbürgermeister Sebastian Wolf über das herausragende Projekt: „Es ist mir eine große Freude, die Internationale Opernwerkstatt in Waiblingen zum 7. Mal willkommen zu heißen. Zwölf außergewöhnliche Nachwuchstalente aus zehn Nationen erhalten die Möglichkeit, gemeinsam mit den beiden Opernstars Melanie Diener und Thomas Hampson eine Woche lang in unserer Stadt zusammenzuarbeiten. Besonders freue ich mich über die langjährigen Kooperationen mit unserem Residenzorchester, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, und dem weltweiten Netzwerk „Opera for Peace“. Ohne die herausragende finanzielle Förderung der Eva Mayr-Stihl Stiftung wäre die

Durchführung der Opernwerkstatt gerade in Zeiten wie diesen nicht möglich. Ganz besonderer Dank gilt daher der Stiftung, ebenso der Kreissparkasse Waiblingen, für die finanzielle Unterstützung. Alle Operninteressierten sowie unsere internationalen Gäste lade ich herzlich zu diesem besonderen Ereignis ein.“

Robert Mayr, Stifter und Vorstandsvorsitzender der Eva Mayr-Stihl Stiftung zeigt sich ebenfalls enthusiastisch: „Jedes Jahr kommen Gesangstalente aus der ganzen Welt nach Waiblingen, um von Melanie Diener und Thomas Hampson zu lernen. Die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen hat sich großes Ansehen erarbeitet und ist ein wirklicher Gewinn für die Stadt. Deshalb unterstützen wir das Projekt gerne und ich lasse es mir nicht nehmen, jedes Jahr wieder begeistert Probentermine und Abschlusskonzert zu besuchen.“

Thomas Vuk, Geschäftsbereichsleiter Kultur und Sport ergänzt: „Waiblingen verwandelt sich in diesem Sommer erneut in eine lebendige Bühne für die internationale Nachwuchsförderung. Gleich zwei hochkarätige Kulturprojekte – die 7. Internationale Opernwerkstatt Waiblingen und das 2. Internationale Papierkunststipendium – bringen aufstrebende Talente aus aller Welt in die Stadt, um vor Ort zu arbeiten und ihre Werke zu präsentieren.



Das Besondere: Kulturbegisterte sind ganz nah dran. Bei öffentlichen Proben und exklusiven Werkstattbesuchen wirft das Publikum einen Blick hinter die Kulissen und erlebt den kreativen Schaffensprozess hautnah. Die feierlichen Höhepunkte bilden schließlich das große Abschlusskonzert sowie die Eröffnung der Kunstaussstellung, bei denen die jungen Talente ihre fertigen Werke präsentieren.“

ZEITPLAN

12.-14. September 2026

Ankunft, Kennenlernen und erste Proben (nicht öffentlich)

15./16. September 2026, jeweils 10-13 Uhr und 14.30-17 Uhr | Bürgerzentrum

Waiblingen, Ghibellinensaal

öffentliche Proben mit Livestream auf Youtube

17. September 2026 | Marktplatz Waiblingen, Open-Air

Stipendiatinnen und Stipendiaten der IOW 2026 singen Lieder ihrer Heimatländer im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Waiblingen erfrischt“

19. September 2026, 20 Uhr | Bürgerzentrum Waiblingen, Ghibellinensaal

Abschlusskonzert mit Werken u. a. von **Mozart**

Stipendiatinnen und Stipendiaten IOW 2026 | Melanie Diener *Sopran* / Thomas Hampson *Bariton*

Württembergische Philharmonie Reutlingen | Ariane Matiakh *Dirigent*

Die "Internationale Opernwerkstatt Waiblingen" ist ein Projekt der Stadt Waiblingen und wird ermöglicht mit der freundlichen Unterstützung unseres Förderer (Eva Mayr-Stihl Stiftung), Sponsoren (Kreissparkasse Waiblingen) und Kooperationspartners (Opera for Peace).

Julia Mauritz

Lindenstraße 14
50674 Köln

+49 (0)221 - 168 796 24
julia.mauritz@schimmer-pr.de
www.schimmer-pr.de

**EVA MAYR-STIHL
STIFTUNG**

 **Kreissparkasse
Waiblingen**

**Opera
FOR
PEACE**

